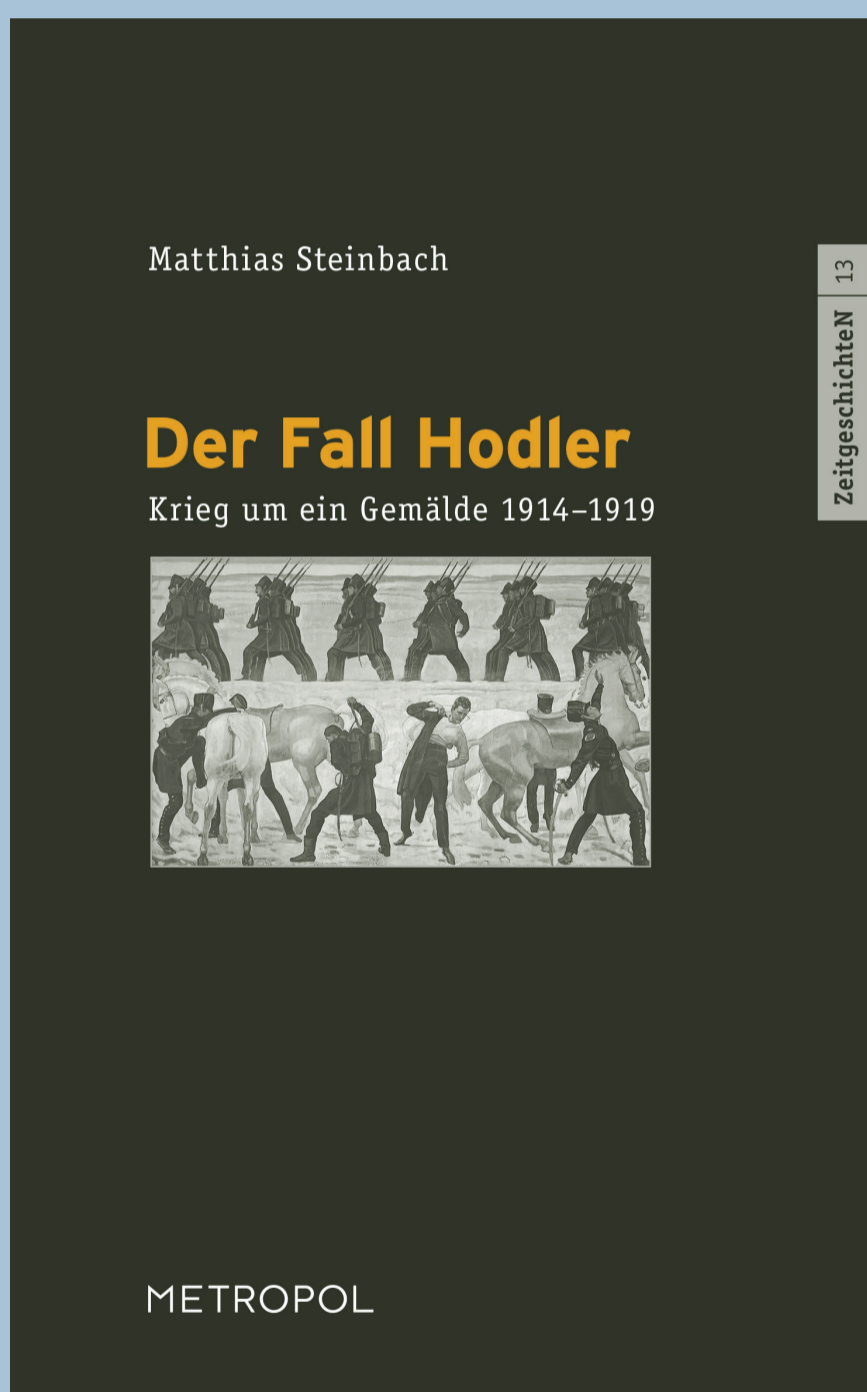




VEREIN FÜR THÜRINGISCHE GESCHICHTE e.V.

PROF. DR. MATTHIAS STEINBACH (Braunschweig)



Quelle: Matthias Steinbach, Der Fall Hodler. Krieg um ein Gemälde 1914-1919, Berlin 2022, Umschlagvorderseite.

Lesung und Buchpräsentation

„Der Fall Hodler –
Krieg um ein
Gemälde 1914–1919“

Donnerstag • 11. Mai 2023 • 17.15 Uhr

**Universitätshauptgebäude, Aula
Fürstengraben 1, 07743 Jena
www.vthg.de**

VEREIN FÜR THÜRINGISCHE GESCHICHTE

VORTRAGSREIHE 2023

- REFERENT:** Prof. Dr. Matthias Steinbach (Braunschweig)
- THEMA:** Lesung und Buchpräsentation
„Der Fall Hodler – Krieg um ein Gemälde
1914–1919“
- DATUM:** Donnerstag, 11. Mai 2023
- ORT:** Universitätshauptgebäude, Aula
Fürstengraben 1, 07743 Jena
- BEGINN:** 17.15 Uhr

In der Jenaer Universität hängt Ferdinand Hodlers Wandgemälde „Auszug der deutschen Studenten in den Freiheitskrieg von 1813“. Entstanden als Auftragswerk zum 350. Gründungsjubiläum der Hohen Schule im Jahr 1908, geriet es in die Kritik, nachdem der Schweizer Maler im September 1914 eine Protestnote gegen die deutsche Kriegsführung in Belgien und Frankreich unterzeichnet hatte. Um das Bild entspann sich daraufhin einer der größten Kunstkandale des deutschen Kaiserreichs.

Die realsatirische Verarbeitung des Bilderstreits als szenische Lesung bietet, kommentiert und um zeitgenössische Dokumente ergänzt, einen möglichen Zugang zum Kulturkrieg von 1914. Die Affäre mit ihren berühmten Protagonisten Ernst Haeckel und Rudolf Eucken ist dabei mehr als nur historische Etüde oder nationaldeutsche Posse. Offenbart sie doch, wie eine durch internationalistische Tendenzen in Wissenschaft und Kunst abgeschwächte patriotische Grundstimmung im Kriegsfall in wüsten Fremdenhass umschlagen kann und selbst ästhetische Beurteilungskriterien dann dem Primat des Politischen unterliegen.

Zum Vortrag ist wie immer – neben den Vereinsmitgliedern – die interessierte Öffentlichkeit eingeladen.